

## PRODUKTRICHTLINIE M03: KREISELPUMPEN

### 1 ALLGEMEINES

Unter diese Güteanforderungen fallen Kreiselpumpen für die Förderung von Trinkwasser, Abwasser und Abwasserschlämmen.

Schneidradpumpen sind nicht Gegenstand der Produktrichtlinie.

### 2 SPEZIELLE NORMEN UND VORSCHRIFTEN

- ÖNORM EN ISO 5199 „Technische Anforderungen an Kreiselpumpen - Klasse II“

Für die elektrische sowie für die mess- und regeltechnische Ausrüstung sind die Bestimmungen der Richtlinien M06 “Elektrische Ausrüstung” bzw. M07 “Prozessleittechnik und Messeinrichtungen” zu beachten.

*Hinweis:*

*Hinsichtlich der erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen und -einrichtungen wird auf die Normen*

- *EN 809 „Pumpen und Pumpenaggregate für Flüssigkeiten - Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen“*

*sowie die Regelblätter des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes*

- *Nr. 14 „Sicherheit auf Abwasserreinigungsanlagen (Kläranlagen) - Bau und Einrichtung“ und*
- *Nr. 18 „Sicherheit auf Abwasserreinigungsanlagen (Kläranlagen) - Ausrüstung und Betrieb“*

*hingewiesen.*

*Erforderliche Ex-Schutz-Ausführungen sind mit dem Auftraggeber abzuklären.*

### 3 AUSFÜHRUNG

#### 3.1 Berechnung

...

## LESEPROBE

*Die Erarbeitung der GWT-Richtlinien ist neben der Zertifizierung eine der Hauptaufgaben der GWT. Derzeit gibt es 28 gültige GWT-Richtlinien. Komplette GWT-Richtlinien (inkl. Checklisten) sind gegen einen Kostenersatz bei der Gütegemeinschaft Wassertechnik erhältlich\*.*

*(Tel.: +43 (0)5 90 900-3296, E-Mail: [gwt@fmti.at](mailto:gwt@fmti.at))*

*\* für GWT-Mitglieder sind diese kostenlos.*